

Normen/Veranstaltungen

Schnelle Hilfe bei einem Notruf aus dem Aufzug: Neue Richtlinie VDI 4705 zum Notrufmanagement erschienen

Wer täglich auf Aufzüge angewiesen ist, hat es vielleicht schon erlebt: ein Ruck und der Aufzug steht. In einem engen Raum eingeschlossen zu sein und sich selbst nicht helfen zu können, ist schon schlimm genug. Wenn man dann nicht einmal in der Lage ist, die Außenwelt um Hilfe zu bitten, wird die Situation schnell zum traumatischen Erlebnis und kann sogar gesundheitliche Folgen haben. Ein funktionierendes Notrufmanagement ist daher wichtig. Die neue Richtlinie VDI 4705 „Aufzüge – Notrufmanagement“ widmet sich der Planung des Managements für die organisatorische und technische Abwicklung der Notrufe, die von in Aufzügen eingeschlossenen Personen abgegeben werden. Sie stellt die Merkmale der verschiedenen möglichen technischen Lösungen einander gegenüber.

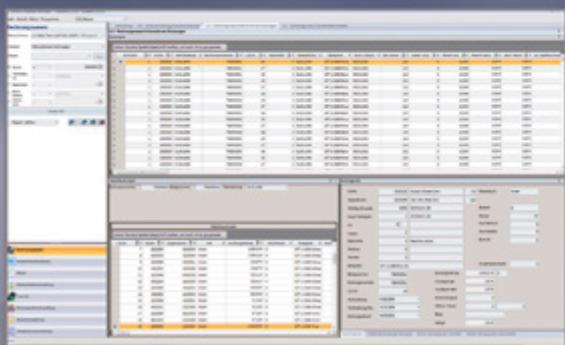
Die Verantwortung des Betreibers für den sicheren Betrieb von Aufzügen wird durch die Betriebssicherheitsverordnung definiert. Ein wichtiger Bestandteil ist hierbei das Notrufmanagement. Die Richtlinie VDI 4705 zeigt auf, wie Verantwortliche gewährleisten können, dass keine Person durch ein unnötig langes Eingeschlossensein in Aufzugsanlagen aufgrund organisatorischer oder technischer Schwächen im Prozessablauf zu Schaden kommt. Die Richtlinie leistet somit einen Beitrag, um alle am Prozess Beteiligten zu sensibilisieren und Risiken für den Aufzugnutzer zu minimieren.

Notruf

Das Notrufmanagement ist die Summe der technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Umsetzung eines Notrufs und Befreiung von Personen aus dem Aufzug. Dies beinhaltet im Betrieb des Systems erforderliche Maßnahmen sowie gegebenenfalls technische Maßnahmen zur Vorbeugung von Notrufen. Die neue Richtlinie richtet sich an Betreiber, Bauherren, Architekten, Fachplaner, Prüforganisationen, Montage- und Instandhaltungsunternehmen sowie an den Personenbefreiungsdienst.

Herausgeber der Richtlinie VDI 4705 „Aufzüge - Notrufmanagement“ ist die VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik (GBG). Die Richtlinie ist ab sofort in deutsch/englischer Sprache zum Preis von EUR 83,80 beim Beuth Verlag in Berlin (+49 30 26 01-22 60) erhältlich. Weitere Informationen und Möglichkeiten zur Onlinebestellung finden Sie unter www.vdi.de/richtlinien oder www.beuth.de.

wowi c/s
edition leonardo



Mit der ERP-Lösung wowi c/s decken Sie alle Prozesse Ihrer wohnungswirtschaftlichen Verwaltung ab. Versprochen.

wowi c/s ist die professionelle ERP-Lösung für die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft und lässt sich an sämtliche Anforderungen in der wohnungswirtschaftlichen Verwaltung mit zahlreichen Modulen und Schnittstellen anpassen. Neben umfangreichen Funktionen unterstützt die Modulpalette wowi c/s edition leonardo mobile Endgeräte und lässt sich an eine Vielzahl Integrierter Lösungen anbinden, z. B.:

- > Handwerkerportal
- > Serviceorientierte Heizkostenabrechnung
- > Verkehrssicherung mit Einsatz mobiler Endgeräte (Datenerfassung und -nutzung vor Ort)

www.haufe.de/wowi-cs



HAUFE.